

Das Institut für Byzantinistik und Neogräzistik der Universität Wien
und die Österreichisch-armenische Studiengesellschaft

laden zu folgendem Vortrag mit anschließender Diskussion ein:

Prof. Dr. Bruno BAUMGARTNER

(Zwettl)

**Reiseimpressionen aus der Nordosttürkei,
Armenien und Berg-Karabach**

(mit Powerpoint Präsentation)

Nach einer zwanzigjährigen Pause besuchte der Vortragende – diesmal von Georgien aus – auf drei Reisen in den Jahren 2010-2011 wieder das ehemals georgische Gebiet von Tao-Klarjeti, das er in seiner 1996 vollendeten Dissertation ausführlich beschrieben hatte. Dabei gelangen ihm im Grenzgebiet zu Georgien einige Wiederentdeckungen, wie die Burgen „Kalla Bojnja“ und Kurtkale, die bisher wegen ihrer Lage für moderne Forscher nicht zugänglich waren.

Südlich davon konnte nicht nur das jetzt in ein Freilichtmuseum umgewandelte Ani, die Hauptstadt Großarmeniens im Mittelalter, besucht werden, sondern auch einige Baudenkmäler in der Nähe, wie Karmir Vank‘, Oghuzlu und das Horomos-Kloster; ferner Gyumri, Marmašen, Ereruk, Noravank‘ und Tat‘ev. Den Abschluss bildet ein kurzer Besuch in Berg-Karabach / Arcax (Stepanakert, Dandivank‘, Ganjasar).

Zeit: Montag, 29. 4. 2013, 18.30 Uhr (ausnahmsweise nicht Mittwoch!)

Ort: Institut für Byzantinistik und Neogräzistik der Universität Wien,
Postgasse 7/1/3 (Lift!) (Zugang von der Postgasse durch das Gittertor, das bis 19 h offen sein soll)

Anschließend wird zu einem Glas Wein gebeten / Gäste willkommen